KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
Ortsgemeinde Bacharach, Stadt
AGS-Schlüssel: 33901003

Stichtag: 31.01.2016

Hauptwohnung gesamt: 1878 Nebenwohnung gesamt: 116 Einwohner gesamt: 1994
Anzahl der bewohnten Straßen: 53
Anzahl der bewohnten Adressen: 686

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	934	49,734	944	50,266	1878	100
davon Ausländer	83	50,92	80	49,08	163	8,679
gemeldete Nebenwohnungen	55	47,414	61	52,586	116	100
davon Ausländer	3	60	2	40	5	4,31
gesamt	**989**	**49,599**	**1005**	**50,401**	**1994**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	62	3,301	58	3,088	120	6,39
10-19 Jahre	89	4,739	96	5,112	185	9,851
20-29 Jahre	93	4,952	77	4,1	170	9,052
30-39 Jahre	72	3,834	89	4,739	161	8,573
40-49 Jahre	158	8,413	129	6,869	287	15,282
50-59 Jahre	164	8,733	163	8,679	327	17,412
60-69 Jahre	142	7,561	134	7,135	276	14,696
70-79 Jahre	106	5,644	133	7,082	239	12,726
80-89 Jahre	46	2,449	56	2,982	102	5,431
90-99 Jahre	2	0,106	9	0,479	11	0,586
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**934**	**49,734**	**944**	**50,266**	**1878**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	0,745	16	0,852	30	1,597
3-5 Jahre	22	1,171	17	0,905	39	2,077
6-15 Jahre	75	3,994	78	4,153	153	8,147
16-17 Jahre	23	1,225	24	1,278	47	2,503
18-20 Jahre	26	1,384	27	1,438	53	2,822
gesamt	**160**	**8,52**	**162**	**8,626**	**322**	**17,146**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	11	0,586	6	0,319	17	0,905
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	7	0,373	3	0,16	10	0,532
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	5	0,266	7	0,373	12	0,639
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	7	0,373	4	0,213	11	0,586
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,213	4	0,213	8	0,426
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	5	0,266	5	0,266
gesamt	**34**	**1,81**	**29**	**1,544**	**63**	**3,355**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	413	21,991	425	22,63	838	44,622
römisch-katholisch	261	13,898	308	16,4	569	30,298
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,053	1	0,053
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	23	1,225	17	0,905	40	2,13
ohne Angabe, gemeinschaftslos	235	12,513	190	10,117	425	22,63
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	2	0,106	3	0,16	5	0,266
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**934**	**49,734**	**944**	**50,266**	**1878**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	367	19,542	294	15,655	661	35,197
verheiratet	446	23,749	435	23,163	881	46,912
verwitwert	38	2,023	122	6,496	160	8,52
geschieden	64	3,408	81	4,313	145	7,721
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	17	0,905	12	0,639	29	1,544
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,106	0	0	2	0,106
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**934**	**49,734**	**944**	**50,266**	**1878**	**100**

Die Daten wurden am 02.02.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.